

Statistisches Jahrbuch 2024



Inhaltsverzeichnis

Impressum	1
Vorwort	3
Erläuterungen	5
Zeichenerklärung	5
14 Gesundheit	7
14.1 Spitäler und Kliniken	8
14.2 Alters- und Pflegeheime	15
14.3 Einrichtungen für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen	18
14.4 Spitex	21
14.5 Ärztinnen und Ärzte	24
14.6 Todesursachen	25

Impressum

Herausgeber

Kanton Aargau
Departement Finanzen und Ressourcen
Statistik Aargau
Laurenzenvorstadt 9 Postfach
5001 Aarau

Publikation

ISSN 2673–3706

Foto

Piera Bradanini, Andrea Zanetta
Lenzburg

©Statistik Aargau

Abdruck mit Quellenangabe erlaubt
Februar 2025

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch 2024 des Kantons Aargau erscheint in einer neuen, interaktiven Form! Das web-basierte Buchformat erlaubt ein rasches Auffinden von statistischen Zahlen und einen unlimitierten Platz für Zahlenreihen. So finden Sie neben den aktuellen Daten auch längere Zeitreihen als in den vorhergehenden Jahrbüchern. Die Fülle der Datensammlung umfasst die bewährten Themenkreise, wie beispielsweise die Bevölkerung, Wirtschaft, öffentliche Finanzen, Bildung, soziale Sicherheit und Nachhaltigkeit.

Das Statistische Jahrbuch ist als Nachschlagewerk gedacht und bildet die Aktualität zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ab. So zeitnah wie möglich publiziert Statistik Aargau die neusten Zahlen und Auswertungen auf der Webseite www.ag.ch/statistik. Die Daten sind auf vielfältige Weise abrufbar und können in verschiedenen Dateiformaten bezogen und mit Quellenhinweis weiterverwendet werden. In den Webaplikation "Gemeindeporträt" sowie "Datenbezug" werden die Zahlen erlebbar. Die grafischen Darstellungen helfen die Daten besser zu verstehen und in Relation zu setzen.

Mit dem regelmässig erscheinenden Newsletter weist Statistik Aargau auf die neusten statistischen Auswertungen und Publikationen hin. Abonnieren Sie diesen Newsletter über unsere Webseite www.ag.ch/statistik und verpassen Sie keine neue Statistik mehr.

Die Zusammenstellung des umfassenden Zahlenmaterials über den Kanton Aargau wäre ohne die engagierte Mitarbeit vieler Akteure nicht möglich. Es ist mir ein besonderes Anliegen, allen, die uns bei der Beschaffung der Daten behilflich waren, meinen herzlichen Dank auszusprechen. Neben Mitarbeitenden kantonaler sowie kommunaler Amtsstellen und Verwaltungseinheiten haben uns Mitarbeitende verschiedener Bundesstellen und privater Institutionen unterstützt. Mein Dank gilt aber auch den zahlreichen Nutzerinnen und Nutzern, welche uns mit ihren wertvollen Hinweisen und Anregungen helfen, die statistischen Produkte stetig zu verbessern und weiterzuentwickeln.

Ich wünsche Ihnen bei der Lektüre des Statistischen Jahrbuchs 2024 viele spannende Einblicke in die Zahlenwelt des Kantons Aargau.

Dr. Andrea R. Plüss Leiterin Statistik Aargau

Erläuterungen

Das Jahrbuch wurde erstmals als eigene Webseite erstellt. Neben diesem neuen Format wird das Jahrbuch weiterhin als PDF angeboten. Das PDF wurde automatisiert generiert, weshalb die Formatierung sich stark von den Vorgängern unterscheidet.

Inhaltlich handelt es sich bei der Ausgabe 2024 des Statistischen Jahrbuchs um eine überarbeitete Fassung der Vorjahresausgabe. Soweit möglich wurden die bestehenden Zeitreihen um ein Jahr weitergeführt. In einzelnen schon früher bestehenden Kapiteln wurde aber vollständig neues Datenmaterial ins Jahrbuch aufgenommen, dies auch im Sinne einer Ergänzung zum Jahresbericht des Kantons Aargau. Soweit verfügbar finden sich im Statistischen Jahrbuch 2024 Angaben bis zum Jahr 2023 und in Einzelfällen bis zum Jahr 2024.

Die Bevölkerungsdaten stammen aus verschiedenen Quellen. Neben dem kantonalen Bevölkerungsregister gehen auch nationale Datenquellen ein. Zu letzteren gehören insbesondere die Statistik der Bevölkerung und der Haushalte (STATPOP) sowie die Strukturhebung. Die Werte der verschiedenen Datenquellen unterscheiden sich geringfügig, weil unterschiedliche Erhebungsmethoden, Zeitpunkte und Definitionen angewendet werden.

Basierend auf einer Stichprobenerhebung liefert die Strukturhebung Schätzwerte mit einem statistischen Unschärfebereich. Diese Informationen werden in den Tabellen für "Erwerbstätigkeit", "Pendler", und "Sprachen und Konfession" (Kapitel 3, 11, und 16) kursiv dargestellt. Die Spalten mit " \pm %" beschreiben die Grenzen des 95%-Vertrauensintervalls, ein Mass für die Schätzgenauigkeit. Lesebeispiel: Ein Mittelwert von 100 mit den Grenzen $\pm 6\%$ ergibt ein Vertrauensintervall von 94–106. Der tatsächliche Wert liegt mit 95-prozentiger Wahrscheinlichkeit in diesem Bereich.

Bei der Aufarbeitung eines derart umfangreichen Datenmaterials lassen sich trotz aller Sorgfalt einzelne Fehler kaum vermeiden. Wir sind allen Benutzerinnen und Benutzern dankbar, wenn Sie uns auf fehlerhafte Inhalte hinweisen. Die Onlinepublikation erlaubt es, dass allfällig korrigierte Ausgaben des jeweiligen Jahrbuches zeitnah zur Verfügung gestellt werden können. Bitte beachten Sie dazu die Angaben im Impressum.

Zeichenerklärung

- - Anstelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt (absolut null).

- 0 (oder 0,0 usw.) Anstelle einer anderen Zahl bezeichnet eine Größe, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Einheit (jedoch größer als absolut null).
- . . . Anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese nicht erhältlich oder ohne Bedeutung ist oder aus anderen Gründen weggelassen wurde.
- / Zwischen zwei Jahreszahlen X und Y steht für den Durchschnitt der Jahre X bis Y (z.B. 2012/13 heißt "Durchschnitt" der Jahre 2012 bis 2013).



14 Gesundheit

Die verschiedenen Institutionen des Gesundheitswesens stellen die Versorgung der aargauischen Bevölkerung mit den notwendigen Behandlungs-, Rehabilitations- und Betreuungsleistungen auf einem hohen Niveau sicher. Sie beanspruchen aber auch immer mehr Mittel. Beim Bestreben, den Mitteleinsatz im Gesundheitswesen zu optimieren, stellen statistische Daten eine wichtige Grundlage dar.

In den 22 Aargauer Kliniken mit stationärem Angebot wurden 2023 mit 111'251 Hospitalisierungen 4,3 Prozent mehr verzeichnet als noch im Vorjahr. Der Betriebsaufwand belief sich auf 2,8 Milliarden Franken, was einer Erhöhung von 15,1 Prozent gegenüber 2022 entspricht. In der spitalexternen Pflege (Spitex) arbeiteten insgesamt 4'362 Mitarbeitende und es wurden total 33'844 Klienten und Klientinnen betreut.

Das dargestellte Zahlenmaterial stammt aus der Krankenhausstatistik (KS), der Medizinischen Statistik der Krankenhäuser (MS), der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen (SOMED), der Spitex-Statistik und der Todesursachenstatistik des Bundesamts für Statistik (BFS). Die Zahlen zu den Einrichtungen für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen kommen vom Departement Bildung, Kultur und Sport. Die Angaben zu den Ärztinnen und Ärzten wurden vom Departement Gesundheit und Soziales des Kantons Aargau geliefert.

14.1 Spitäler und Kliniken

Tabelle 14.1: Kennzahlen der Spitäler 1999–2023

Jahr ¹	Anzahl Spitäler	Bettenbestand (Betriebsdurchschnitt) ²	Hospitalisierte (Patientenaustritte) ²	Pflegetage ²	Durchschn. Aufenthaltsdauer, in Tagen ³	Vollzeitäquivalente	Betriebsaufwand, in Mio. Franken	Kosten stationär pro Pflegetag, in Franken ⁴
Total								
2023	22	3'356	111'251	1'193'478	10,7	13'792	2'784,9	1'311
2022	22	3'380	106'684	1'159'581	10,9	13'514	2'420,1	1'271
2021	22	3'314	107'055	1'142'019	10,7	13'239	2'354,8	1'273
2020	22	3'201	100'872	1'107'510	11,0	12'791	2'214,8	1'257
2019	23	3'191	104'540	1'136'241	10,9	12'405	2'152,2	1'209
2018	23	3'081	103'687	1'105'452	10,7	11'984	2'087,1	1'208
2017	23	3'068	104'360	1'091'536	10,5	11'762	2'042,7	1'219
2016	23	3'004	103'461	1'093'468	10,6	11'344	1'951,2	1'192
2015	23	3'042	102'145	1'077'692	10,6	10'972	1'902,5	1'199
2014	23	2'929	97'307	1'024'262	10,5	10'489	1'812,7	1'251
2013	22	2'901	97'922	1'032'713	10,5	9'996	1'749,5	1'197
2012	22	2'923	96'111	1'013'048	10,5	9'318	1'645,1	1'156
2011	22	2'862	94'640	1'004'907	10,6	8'976	1'552,4	1'099
2010	22	3'002	92'781	1'007'940	10,9	8'746	1'484,6	1'011
2009	21	2'990	97'108	994'463	10,2	8'371	1'429,7	...
2008	21	2'989	94'858	986'836	10,4	7'704	1'296,8	...
2007	21	2'921	93'126	967'234	10,4	7'562	1'211,2	...
2006	21	3'217	87'905	1'074'479	12,2	7'558	1'185,8	...
2005	21	3'232	85'329	1'073'717	12,6	7'170	1'145,8	...
2004	22	3'353	87'834	1'119'164	12,7	7'212	1'135,8	...
2003	22	3'492	87'290	1'132'891	13,0	7'427	1'090,3	...
2002	23	3'410	85'288	1'124'116	13,2	7'247	1'031,9	...
2001	23	3'380	79'272	1'103'627	13,9	6'977	972,0	...
2000	23	3'465	...	1'129'236	...	6'576	918,0	...
1999	23	3'409	80'366	1'126'409	14,0	...	855,2	...
Akutspitäler								
2023	8	1'367	88'108	510'570	5,8	9'328	2'070,2	1'985
2022	8	1'392	83'826	501'966	6,0	9'150	1'739,7	1'915
2021	8	1'401	84'790	497'975	5,9	9'095	1'714,0	1'954
2020	8	1'394	79'768	482'258	6,0	8'774	1'609,7	1'952
2019	8	1'436	83'653	518'564	6,2	8'560	1'563,1	1'807
2018	8	1'417	83'617	519'755	6,2	8'346	1'522,1	1'754
2017	8	1'430	84'038	521'595	6,2	8'209	1'483,8	1'769

Jahr ¹	Anzahl Spitäler	Bettenbestand (Betriebsdurchschnitt) ²	Hospitalisierte (Patientenaustritte) ²	Pflegetage ²	Durchschn. Aufenthaltsdauer, in Tagen ³	Vollzeitäquivalente	Betriebsaufwand, in Mio. Franken	Kosten stationär pro Pflegetag, in Franken ⁴
2016	8	1'404	83'018	523'455	6,3	7'942	1'409,2	1'731
2015	8	1'449	81'925	517'775	6,3	7'666	1'370,2	1'732
2014	8	1'432	77'623	494'323	6,4	7'340	1'327,7	1'825
2013	8	1'426	79'094	505'616	6,4	6'979	1'279,5	1'724
2012	8	1'475	77'767	508'945	6,5	6'600	1'219,8	1'616
2011	8	1'438	76'740	511'268	6,7	6'370	1'147,3	1'517
2010	8	1'496	74'572	502'232	6,7	6'145	1'095,2	1'405
2009	8	1'499	78'017	490'874	6,3	5'817	1'033,0	...
2008	8	1'473	76'192	493'093	6,5	5'304	936,6	...
2007	8	1'455	74'346	481'303	6,5	5'270	878,1	...
2006	8	1'799	69'306	597'851	8,6	5'333	866,1	...
2005	8	1'786	66'612	594'882	8,9	5'173	831,9	...
2004	9	1'911	68'418	632'297	9,2	5'266	829,7	...
2003	9	1'959	67'429	630'967	9,4	5'544	792,1	...
2002	9	1'918	65'102	627'445	9,6	5'432	752,2	...
2001	9	1'886	59'762	613'045	10,3	5'287	712,2	...
2000	9	1'937	60'778	631'990	10,4	4'906	671,0	...
1999	9	1'925	61'417	626'195	10,2	4'603	614,5	...
Psychiatrische Kliniken⁵								
2023	5	713	5'984	233'481	39,0	1'734	266,6	764
2022	5	715	5'849	218'425	37,3	1'735	252,9	759
2021	5	688	5'745	217'340	37,8	1'578	234,9	675
2020	5	607	5'509	221'002	40,1	1'539	215,7	614
2019	5	593	5'382	216'739	40,3	1'478	208,3	623
2018	4	570	5'083	207'623	40,8	1'425	198,3	632
2017	4	568	5'240	206'346	39,4	1'345	197,1	648
2016	4	542	4'718	203'342	43,1	1'297	189,9	612
2015	4	544	4'440	194'043	43,7	1'237	184,3	649
2014	4	481	4'774	177'589	37,2	1'054	167,7	671
2013	4	488	4'076	177'808	43,6	1'002	160,4	639
2012	4	475	3'782	172'237	45,5	790	130,6	627
2011	4	457	3'411	164'630	48,3	745	128,3	629
2010	4	498	3'397	174'446	51,4	691	115,2	518
2009	2	486	3'030	165'347	54,6	662	117,7	...
2008	2	493	2'742	160'462	58,5	625	99,8	...
2007	2	452	2'362	156'748	66,4	569	88,0	...
2006	2	434	2'362	155'228	65,7	594	85,6	...
2005	2	448	2'372	155'992	65,8	335	81,6	...

Jahr ¹	Anzahl Spitäler	Bettenbestand (Betriebsdurchschnitt) ²	Hospitalisierte (Patientenaustritte) ²	Pflegetage ²	Durchschn. Aufenthaltsdauer, in Tagen ³	Vollzeitäquivalente	Betriebsaufwand, in Mio. Franken	Kosten stationär pro Pflegetag, in Franken ⁴
2004	2	446	2'111	152'756	72,4	298	74,9	...
2003	2	449	2'125	153'414	72,2	309	74,6	...
2002	2	445	2'183	152'832	70,0	324	71,9	...
2001	2	449	2'061	148'167	71,9	331	67,7	...
2000	2	446	2'013	149'786	74,4	238	61,6	...
1999	2	388	1'950	151'050	77,5	280	58,6	...
Rehabilitationskliniken⁵								
2023	7	963	12'119	348'147	28,7	2'312	347,5	818
2022	7	956	11'820	338'836	28,7	2'229	331,7	769
2021	7	923	11'610	327'851	28,2	2'160	313,4	774
2020	7	923	10'942	315'589	28,8	2'087	304,8	761
2019	7	919	11'126	322'301	29,0	2'001	302,6	717
2018	7	874	10'529	301'246	28,6	1'873	292,3	762
2017	7	840	10'274	287'905	28,0	1'857	289,3	730
2016	7	839	10'477	292'809	27,9	1'782	281,0	710
2015	7	836	10'380	291'692	28,1	1'742	276,8	706
2014	7	816	10'097	283'980	28,1	1'760	249,0	701
2013	6	797	9'547	283'219	29,7	1'673	239,4	661
2012	6	796	9'497	271'156	28,6	1'602	225,2	665
2011	6	793	9'457	268'486	28,4	1'524	219,7	653
2010	6	834	9'801	271'746	27,7	1'528	218,6	647
2009	6	814	9'739	272'738	28,0	1'446	216,0	...
2008	6	828	9'785	268'891	27,5	1'337	197,7	...
2007	6	806	9'740	264'200	27,1	1'300	186,1	...
2006	6	779	9'553	257'136	26,9	1'251	176,1	...
2005	6	780	9'599	258'151	26,9	1'279	174,6	...
2004	6	779	9'788	268'308	27,4	1'280	175,8	...
2003	6	864	10'466	283'835	27,1	1'231	171,7	...
2002	7	820	10'407	277'500	26,7	1'137	156,9	...
2001	7	827	10'166	276'159	27,2	1'117	147,0	...
2000	7	855	...	280'308	...	1'214	141,2	...
1999	7	886	10'576	288'741	27,3	...	142,9	...
Andere Spezialkliniken⁶								
2023	2	314	5'040	101'280	20,1	417	100,7	868
2022	2	317	5'189	100'354	19,3	400	95,9	858
2021	2	301	4'910	98'853	20,1	406	92,5	817
2020	2	277	4'653	88'661	19,1	392	84,6	844
2019	3	243	4'379	78'637	18,0	366	78,1	891

Jahr ¹	Anzahl Spitäler	Bettenbestand (Betriebsdurchschnitt) ²	Hospitalisierte (Patientenaustritte) ²	Pflegetage ²	Durchschn. Aufenthaltsdauer, in Tagen ³	Vollzeitäquivalente	Betriebsaufwand, in Mio. Franken	Kosten stationär pro Pflegetag, in Franken ⁴
2018	4	220	4'458	76'828	17,2	340	74,3	821
2017	4	230	4'808	75'690	15,7	350	72,5	847
2016	4	218	5'248	73'862	14,1	323	71,2	879
2015	4	213	5'400	74'182	13,7	327	71,1	859
2014	4	200	4'813	68'370	14,2	335	68,3	890
2013	4	190	5'205	66'070	12,7	341	70,3	930
2012	4	176	5'065	60'710	12,0	325	69,5	996
2011	4	174	5'032	60'523	12,0	335	57,0	835
2010	4	174	5'011	59'516	11,9	381	55,6	797
2009	5	192	6'322	65'504	10,4	445	63,0	...
2008	5	194	6'139	64'390	10,5	438	62,7	...
2007	5	208	6'678	64'983	9,7	421	59,0	...
2006	5	205	6'684	64'264	9,6	378	58,1	...
2005	5	218	6'746	64'692	9,6	381	57,6	...
2004	5	217	7'517	65'803	8,8	367	55,5	...
2003	5	219	7'270	64'675	8,9	342	51,9	...
2002	5	226	7'596	66'339	8,7	352	51,0	...
2001	5	218	7'283	66'256	9,1	241	45,1	...
2000	5	228	8'214	67'152	8,2	216	44,2	...
1999	5	210	6'423	60'423	9,4	...	39,3	...

Quelle: Krankenhausstatistik (KS); Bundesamt für Statistik (BFS)

1.

Bis zum Jahr 2006 sind im Total und in den Angaben zu den Akutkliniken auch die Daten der Krankenheime des Gesundheitszentrums Fricktal, des Spitals Leuggern, des Spitals Menziken und der Spital Zofingen AG enthalten.

Ab 2013 inklusive rein ambulante Standorte

Ab 2015 wird in der Krankenhausstatistik vermehrt das ganze Unternehmen abgebildet (z.B. inklusive Hotels, öffentliche Bäder). Dies hat Auswirkungen auf die Vollzeitäquivalente und den Betriebsaufwand.

2. Angaben ohne Einheiten für gesunde Neugeborene, Pflegetage inklusive Austrittstage

3. Pflegetage dividiert durch Patientenaustritte

4. Kosten der stationären Fälle dividiert durch Anzahl Pflegetage

5. Ab 2003 einschliesslich Angaben der RehaClinic Braunwald, 2009 und 2010 einschliesslich RehaClinic Braunwald und Glarus. Ab 2011 nur im Kanton Aargau gelegene Betriebe der RehaClinic. Die Daten der RehaClinic Baden werden ab 2014 als eigene Klinik erhoben.

6. Auf 2019 hin wurde eine Spezialklinik zu einer psychiatrischen Klinik umklassiert.

Tabelle 14.2: Vollzeitäquivalente (VZÄ) nach Kliniktyp, Ausbildungsstand und Kategorie in den Spitälern, 2023

Hauptfunktionsgruppe ¹	Total		Akutspitäler		Psychiatrische Kliniken		Rehabilitationskliniken		Andere Spezialkliniken	
	VZÄ	davon in Ausbildung	VZÄ	davon in Ausbildung	VZÄ	davon in Ausbildung	VZÄ	davon in Ausbildung	VZÄ	davon in Ausbildung
Ärztinnen und Ärzte	1'986,5	954,5	1'582,7	785,7	198,1	75,3	153,1	63,6	52,6	29,9
Pflegepersonal	5'239,0	932,6	3'671,3	688,3	596,9	16,3	748,8	156,0	222,0	72,0
Medizinisch-technisches Personal	1'251,7	147,5	1'176,3	140,9	6,8	–	48,3	6,2	20,3	0,4
Medizinisch-therapeutisches Personal	1'227,3	124,3	252,4	28,9	356,3	17,7	543,4	68,6	75,3	9,2
Sozialdienst	231,2	24,5	107,8	21,7	101,2	0,8	15,4	0,3	6,9	1,7
Hausdienstpersonal	1'312,8	81,6	682,6	35,2	175,7	14,7	446,8	31,7	7,7	–
Technische Dienste	414,7	15,5	297,3	14,5	59,3	–	57,6	1,0	0,5	–
Administrativpersonal	2'128,5	80,7	1'557,7	57,6	239,9	3,2	299,0	19,9	31,9	–
Total	13'791,7	2'361,2	9'328,1	1'772,8	1'734,2	128,0	2'312,4	347,3	417,2	113,2

Quelle: Krankenhausstatistik (KS); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Assistenzärztinnen und -ärzte werden als "in Ausbildung" erfasst.

Tabelle 14.3: Angestellte nach Herkunft, Geschlecht und Kategorie in den Spitälern, 2023

Hauptfunktionsgruppe	Total		Schweiz		Deutschland		Übrige EU		Übrige	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Ärztinnen und Ärzte	1'606	2'038	824	1'058	493	553	200	305	89	122
Pflegepersonal	1'353	8'051	810	5'867	310	1'042	141	607	92	535
Medizinisch-technisches Personal	382	1'598	215	1'204	107	229	37	115	23	50
Medizinisch-therapeutisches Personal	449	1'999	282	1'473	122	392	40	111	5	23
Sozialdienste	47	351	40	288	5	38	1	13	1	12
Hausdienstpersonal	597	1'571	285	766	79	132	84	265	149	408
Technische Dienste	458	73	399	60	20	2	21	6	18	5
Administrativpersonal	666	2'931	538	2'495	83	267	26	114	19	55
Total	5'558	18'612	3'393	13'211	1'219	2'655	550	1'536	396	1'210

Quelle: Krankenhausstatistik (KS); Bundesamt für Statistik (BFS)

Tabelle 14.4: Hospitalisierungen¹ nach Kliniktyp und Wohnort, 2023

	Total	Akutspitäler	Psychiatrische Kliniken	Rehabilitationskliniken	Andere Spezialkliniken
Aargau	94'838	81'377	5'334	4'888	3'239
Nachbarkantone	18'558	9'043	902	6'450	2'163
Übrige Schweiz	2'646	967	267	1'066	346
Ausland	2'629	2'328	64	187	50
Total	118'671	93'715	6'567	12'591	5'798

Quelle: Medizinische Statistik (MS); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Eine Hospitalisierung ist definiert als Behandlung eines Patienten mit einer bestimmten Hauptdiagnose. Eine Person kann folglich mehrmals hospitalisiert werden. Grundgesamtheit sind alle stationären Behandlungsfälle, welche komplett oder teilweise ins Jahr 2023 fallen. Die Zahlen beinhalten nur Fälle mit gültiger Angabe des Wohnorts.

14.2 Alters- und Pflegeheime

Tabelle 14.5: Kennzahlen der Alters- und Pflegeheime, 2007–2023

Jahr ¹	Anzahl Institutionen	Beherbergungsplätze ² , per 1.1.	Klienten, per 31.12.	Klientinnen, per 31.12.	Vollzeitäquivalente	Fakturierte Tage, in 1'000	Betriebskosten, in Mio. Franken
2023	95	6'763	2'064	4'413	6'967	2'314	736,9
2022	96	6'813	1'995	4'410	6'741	2'253	696,7
2021	98	6'788	1'850	4'300	6'671	2'181	673,2
2020	100	6'843	1'752	4'313	6'768	2'307	692,8
2019	97	6'806	1'908	4'532	6'568	2'304	680,4
2018	99	6'799	1'904	4'445	6'363	2'263	651,6
2017	98	6'627	1'800	4'417	6'125	2'227	626,8
2016	99	6'505	1'728	4'377	6'087	2'191	613,8
2015	98	6'348	1'647	4'322	5'899	2'134	594,4
2014	100	6'171	1'680	4'354	5'595	2'143	569,1
2013	101	6'173	1'667	4'247	5'583	2'143	552,1
2012	98	6'066	1'656	4'171	5'336	2'122	530,4
2011	98	5'992	1'578	4'220	5'012	2'108	505,4
2010	98	5'953	1'546	4'272	4'882	2'091	469,2
2009	100	6'056	1'549	4'296	4'733	2'097	446,7
2008	99	5'897	1'443	4'264	4'551	2'082	422,0
2007	99	5'856	1'545	4'171	4'439	2'065	401,4

Quelle: Statistik der sozialmedizinischen Institutionen (SOMED); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. 2019: Zwei Institutionen konnten aus systemtechnischen Gründen nicht an der Erhebung teilnehmen.
2. Betriebene Betten, unabhängig von der Belegung

Tabelle 14.6: Betriebskosten der Alters- und Pflegeheime nach Hauptkostenträger, in 1'000 Franken, 2006–2023

Jahr ¹	Pension	KVG-pflichtige Pflege	Betreuung	Therapie	Arzt	Medikamente SL ²	Material MiGel ³	Tages- oder Nachtstruktur	Total
2023	340'913	309'208	71'938	3'527	3'503	652	3'997	3'136	736'874
2022	319'813	280'707	82'352	3'607	3'113	682	3'762	2'660	696'697
2021	311'818	270'001	76'940	3'306	2'972	889	4'230	3'048	673'204
2020	314'245	274'443	87'109	3'862	3'001	1'515	4'607	4'056	692'837
2019	309'292	263'364	89'707	3'942	2'984	1'639	4'590	4'838	680'356
2018	288'243	249'424	95'961	3'871	2'671	3'422	4'528	3'502	651'622
2017	273'931	243'768	91'785	3'525	2'966	3'482	4'123	3'250	626'830
2016	265'107	241'707	91'008	3'202	2'767	3'186	4'042	2'758	613'777
2015	251'245	235'834	90'628	3'243	2'894	3'474	4'107	2'939	594'364
2014	243'926	213'680	93'499	4'705	2'862	3'448	4'206	2'783	569'109
2013	235'425	208'383	90'249	4'769	2'953	3'234	4'259	2'787	552'059
2012	233'977	196'816	83'080	5'184	2'971	3'497	3'930	1'012	530'467
2011	220'563	192'187	75'781	4'643	2'986	3'768	3'571	1'079	504'578
2010	196'710	185'610	70'162	5'456	3'254	3'691	4'268	...	469'151
2009	181'762	186'508	64'741	4'618	3'206	2'454	3'425	...	446'714
2008	188'052	168'534	52'323	4'751	2'771	2'299	3'318	...	422'048
2007	180'014	159'157	50'767	4'408	2'746	2'678	1'661	...	401'429
2006	149'946	140'168	47'378	3'418	2'108	2'073	2'309	...	347'401

Quelle: Statistik der sozialmedizinischen Institutionen (SOMED); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. 2019: Zwei Institutionen konnten aus systemtechnischen Gründen nicht an der Erhebung teilnehmen.
2. Spezialitätenliste (SL)
3. Mittel- und Gegenständeliste (MiGel)

Tabelle 14.7: Vollzeitäquivalente nach Ausbildungsart in Alters- und Pflegeheimen, 2007–2023

Jahr ¹	Vollzeitäquivalente		Vollzeitäquivalente nach Ausbildungstyp (inklusive Personen in Ausbildung)							
	Total	davon in Ausbildung	Ärztin / Arzt	Diplomiertes Personal (Pflege, Therapie, Sozialarbeit)	Fachangestellte	Assistenzpersonal	Köchin / Koch, Ökonomie, Hausdienst	Verwaltung	ohne Ausbildungsabschluss	Übrige
2023	6'966,5	1'197,1	8,0	932,8	1'149,5	1'670,4	981,0	313,2	1'306,5	605,1
2022	6'741,3	1'190,2	8,3	941,1	1'124,5	1'568,1	947,3	302,2	1'241,9	608,1
2021	6'670,9	1'201,0	5,5	1'000,8	1'104,4	1'508,4	870,3	287,6	1'254,7	639,3
2020	6'768,2	1'184,5	5,5	1'052,5	1'129,0	1'509,4	855,4	290,4	1'208,8	717,2
2019	6'567,8	1'159,1	5,3	1'058,4	1'068,0	1'484,2	787,2	279,8	1'164,5	720,4
2018	6'363,0	1'098,9	5,7	1'051,5	1'015,7	1'449,7	782,1	276,8	1'086,6	694,8
2017	6'125,4	997,8	5,8	1'057,2	1'003,6	1'362,9	763,5	266,9	1'079,7	585,7
2016	6'086,8	841,2	7,4	1'098,1	1'047,0	1'431,3	784,4	264,6	919,6	534,4
2015	5'898,9	782,5	8,0	1'092,4	993,4	1'417,7	766,4	265,4	875,3	480,4
2014	5'594,8	871,5	8,5	1'030,9	936,8	1'327,0	771,3	248,2	805,6	466,5
2013	5'583,4	727,0	8,1	1'038,7	861,0	1'313,5	787,7	266,1	810,8	497,5
2012	5'335,8	617,0	7,7	1'031,7	792,5	1'268,1	753,1	242,9	807,1	432,6
2011	5'011,7	613,2	6,8	1'000,9	803,3	1'138,5	676,7	216,3	739,4	429,8
2010	4'882,3	609,4	10,2	964,6	754,2	1'062,4	664,6	215,8	791,1	419,4
2009	4'733,2	618,8	6,6	924,8	717,3	1'061,3	627,0	200,0	749,4	446,8
2008	4'551,4	554,5	7,5	893,8	625,2	1'009,7	654,5	190,7	638,0	532,0
2007	4'488,7	552,7	6,6	858,2	619,9	975,0	685,1	193,3	622,2	528,5

Quelle: Statistik der sozialmedizinischen Institutionen (SOMED); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. 2019: Zwei Institutionen konnten aus systemtechnischen Gründen nicht an der Erhebung teilnehmen.

14.3 Einrichtungen für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen

Tabelle 14.8: Kennzahlen der Einrichtungen¹ für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen, 2015–2023²

Jahr	Anzahl Einrichtungen ³ im Kanton Aargau	Aargauer Personen in Wohneinrichtungen	Aargauer Personen in Werk- und Beschäftigungsstätten	Aargauer Personen in Sonderschulen	Beiträge des Kantons und der Gemeinden (Restkosten), in Mio. Franken
Erwachsene					
2023	40	1'936	4'490	...	219,0
2022	40	1'920	4'380	...	204,8
2021	36	1'914	4'197	...	197,9
2020	35	1'902	4'068	...	195,6
2019	37	1'875	4'021	...	187,7
2018	36	1'817	3'891	...	183,9
2017	35	1'797	3'934	...	178,7
2016	35	1'761	3'828	...	175,2
2015	35	1'708	3'752	...	168,4
Kinder und Jugendliche					
2023	33	719	...	2'183	209,9
2022	33	725	...	2'180	199,9
2021	34	742	...	2'172	191,4
2020	35	750	...	2'139	186,2
2019	36	725	...	2'077	178,3
2018	34	693	...	2'044	174,3
2017	34	703	...	1'998	172,9
2016	34	717	...	1'976	174,5
2015	34	766	...	1'989	178,3

Quelle: Departement Bildung, Kultur und Sport; Abteilung Sonderschulung, Heime und Werkstätten

1. Nur Einrichtungen, welche vom Kanton Aargau anerkannt sind
2. Angaben sind Durchschnittswerte pro Jahr
3. Im Rahmen eines neuen Systems wurde im Jahr 2020 die "Einrichtung" neu definiert.

Tabelle 14.9: Klientinnen und Klienten nach Primärbeeinträchtigung in stationären Einrichtungen¹ für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen, 2015–2023²

Jahr	Total	Kognitive Beeinträchtigung	Körperliche Beeinträchtigung	Sinnes- und Sprachbe- einträchtigung	Psychische Beeinträchtigung	Verhaltensauffälligkeit und soziale Beeinträchtigung	Andere / k.A.
Erwachsene							
2023	1'936	1'120	137	11	667	...	1
2022	1'920	1'136	130	11	642	...	1
2021	1'914	1'125	137	12	635	...	4
2020	1'875	1'095	129	12	639	...	–
2019	1'850	1'097	119	14	617	...	3
2018	1'811	1'081	117	14	598	...	1
2017	1'799	1'178	130	17	471	...	3
2016	1'760	1'156	134	16	448	...	6
2015	1'707	1'129	136	16	422	...	4
Kinder und Jugendliche							
2023	719	125	18	29	...	547	–
2022	725	99	13	30	...	583	–
2021	742	95	19	42	...	586	–
2020	736	91	21	27	...	593	4
2019	716	90	22	22	...	573	9
2018	708	96	21	22	...	561	8
2017	707	100	21	20	...	559	7
2016	705	100	20	20	...	560	5
2015	705	105	18	25	...	551	6

Quelle: Departement Bildung, Kultur und Sport; Abteilung Sonderschulung, Heime und Werkstätten

1. Nur Einrichtungen, welche vom Kanton Aargau anerkannt sind

2. Stichtag: 1. Mai

Tabelle 14.10: Klientinnen und Klienten nach Altersklasse in Jahren und Geschlecht in stationären Einrichtungen¹ für Menschen mit besonderen Betreuungsbedürfnissen, 2015–2023²

Jahr	Total	Total		0–9		10–19		20–29		30–39		40–49		50+	
		Männer	Frauen												
2023	2'655	1'541	1'114	64	31	384	266	203	144	209	160	175	125	506	388
2022	2'645	1'541	1'104	53	29	394	260	206	145	205	157	183	121	500	392
2021	2'656	1'586	1'070	55	35	417	244	215	147	204	137	197	125	498	381
2020	2'611	1'562	1'049	65	41	410	223	220	158	199	130	195	120	473	377
2019	2'566	1'528	1'038	59	47	400	221	221	165	180	125	204	116	464	364
2018	2'519	1'513	1'006	64	44	415	193	204	166	176	116	208	117	446	370
2017	2'506	1'504	1'002	66	37	418	207	210	167	169	108	203	126	438	357
2016	2'465	1'460	1'005	62	35	397	219	203	158	167	119	209	140	422	334
2015	2'411	1'443	968	61	30	405	226	196	147	166	117	211	140	404	308

Quelle: Departement Bildung, Kultur und Sport; Abteilung Sonderschulung, Heime und Werkstätten

1. Nur Einrichtungen, welche vom Kanton Aargau anerkannt sind

2. Stichtag: 1. Mai

14.4 Spitex

Tabelle 14.11: Kennzahlen der spitalexternen Hilfe und Pflege (Spitex), 2000–2023¹

Jahr	Organisationen	Klientinnen und Klienten	Anzahl Mitarbeitende	Vollzeitäquivalente	Einnahmen, in Mio. Franken	Davon Beiträge der Gemeinden, in Mio. Franken	Ausgaben, in Mio. Franken
2023	170	33'844	4'362	1'697	189,5	66,5	189,0
2022	162	33'080	4'003	1'663	172,7	58,7	174,2
2021	170	31'882	3'766	1'590	162,6	56,5	162,9
2020	165	28'846	3'645	1'532	155,5	54,3	155,7
2019	162	29'238	3'624	1'493	151,5	49,5	150,7
2018	159	28'244	3'484	1'373	139,3	44,4	141,2
2017	163	26'881	3'466	1'317	131,6	40,4	134,1
2016	150	26'039	3'173	1'161	120,6	37,7	122,9
2015	151	25'089	3'030	1'066	112,3	36,9	112,8
2010	97	14'766	1'943	697	70,4	23,6	71,2
2005	76	11'826	1'488	485	46,3	8,9	46,2
2000	91	11'090	1'471	439	36,0	6,4	36,7

Quelle: Statistik der Hilfe und Pflege zu Hause (SPITEX); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Ab 2014 sind Betriebe dazugekommen, welche nur hauswirtschaftliche Leistungen anbieten.

Tabelle 14.12: Spitex-Mitarbeitende und Vollzeitäquivalente nach Funktionen, 2000–2023¹

Jahr	Anzahl Mitarbeitende				Vollzeitäquivalente			
	Total	Pflege und Hilfe	Leitung	Administration	Total	Pflege und Hilfe	Leitung	Administration
2023	4'362	3'865	225	272	1'697	1'435	134	128
2022	4'003	3'522	231	250	1'663	1'404	138	122
2021	3'766	3'334	207	225	1'590	1'352	124	113
2020	3'645	3'226	207	212	1'532	1'308	132	92
2019	3'624	3'234	206	184	1'493	1'280	129	84
2018	3'484	3'146	179	159	1'373	1'182	114	76
2017	3'466	3'122	171	173	1'317	1'127	112	77
2016	3'173	2'866	154	153	1'161	1'001	100	60
2015	3'030	2'737	146	147	1'066	912	96	58
2014	2'968	2'684	136	148	1'008	864	85	59
2013	2'273	2'029	124	120	853	726	76	50
2012	2'162	1'929	114	119	809	697	71	42
2011	1'924	1'714	109	101	709	617	60	32
2010	1'943	1'729	104	110	697	600	61	36
2009	1'437	1'267	81	89	559	488	45	26
2008	1'369	1'229	83	84	536	469	43	24
2007	1'369	1'202	87	80	512	447	43	22
2006	1'481	1'299	96	86	512	446	42	23
2005	1'488	1'301	99	88	485	422	41	21
2004	1'460	1'280	92	88	479	418	39	22
2003	1'478	1'294	97	87	467	407	39	21
2002	1'449	1'262	95	92	451	391	38	23
2001	1'473	1'289	89	95	438	384	33	21
2000	1'471	1'292	89	90	439	386	32	21

Quelle: Statistik der Hilfe und Pflege zu Hause (SPITEX); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Ab 2014 sind Betriebe dazugekommen, welche nur hauswirtschaftliche Leistungen anbieten.

Tabelle 14.13: Klientinnen und Klienten und verrechnete Stunden der Spitex-Organisationen, 2000–2023¹

Jahr	Anzahl Leistungsbezüger ²			Verrechnete Stunden		
	Pflege	Hauswirtschaftliche u. sozialbetreuerische Leistungen	weitere Leistungen	Pflege	Hauswirtschaftliche u. sozialbetreuerische Leistungen	weitere Leistungen
2023	27'692	9'742	2'769	1'351'766	370'299	63'800
2022	26'901	9'719	2'642	1'257'466	367'746	60'857
2021	25'678	9'894	1'959	1'157'936	391'909	58'910
2020	22'973	9'699	2'034	1'088'582	425'917	73'736
2019	22'901	10'375	2'037	1'019'626	464'441	66'460
2018	22'289	10'018	1'518	958'141	422'346	38'869
2017	21'035	9'568	1'381	907'353	424'166	55'203
2016	20'295	9'322	1'206	844'850	367'883	62'298
2015	19'341	9'877	1'054	761'472	390'820	26'767
2014	15'086	9'571	1'177	687'935	380'369	10'297
2013	14'923	7'097	1'059	622'530	253'858	10'355
2012	13'802	7'212	1'342	601'126	274'194	15'114
2011	11'774	7'209	1'168	533'328	272'648	19'377
2010	11'502	7'109	679	517'593	300'556	2'633
2009	9'795	6'870	529	402'190	243'149	3'331
2008	9'585	6'977	522	379'713	247'682	3'091
2007	9'281	6'754	271	360'086	248'509	2'727
2006	8'928	6'411	492	360'317	252'036	6'989
2005	8'554	6'493	309	337'300	268'184	2'148
2000	7'164	6'860	238	238'837	332'367	1'700

Quelle: Statistik der Hilfe und Pflege zu Hause (SPITEX); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Ab 2014 sind Betriebe dazugekommen, welche nur hauswirtschaftliche Leistungen anbieten.
2. Klientinnen und Klienten mit verschiedenen Leistungen werden mehrfach gezählt.

14.5 Ärztinnen und Ärzte

Tabelle 14.14: Ärztinnen und Ärzte und Apotheken nach Bezirk, 2024

Bezirk	Ärztinnen und Ärzte insgesamt mit Berufsausübungsbewilligung (Humanmedizin) ¹	Grundversorgerinnen und Grundversorger ² mit Berufsausübungsbewilligung ¹	Spezialärztinnen und Spezialärzte mit Berufsausübungsbewilligung ¹	Zahnärztinnen und Zahnärzte	Tierärztinnen und Tierärzte	Apotheken
Aarau	773	190	583	115	50	19
Baden	697	236	461	155	46	26
Bremgarten	140	61	79	43	28	11
Brugg	179	54	125	36	18	8
Kulm	64	29	35	17	11	9
Laufenburg	62	37	25	10	25	6
Lenzburg	151	53	98	30	20	13
Muri	90	33	57	11	18	4
Rheinfelden	278	83	195	26	16	12
Zofingen	246	71	175	43	42	10
Zurzach	76	35	41	14	11	4
Total	2'756	882	1'874	500	285	122

Quelle: Departement Gesundheit und Soziales; Abteilung Gesundheit

1. Inklusive angestellte Spitalärztinnen und Spitalärzte mit Berufsausübungsbewilligung
2. Praktische Ärztin/Arzt, Ärztin/Arzt für Allgemeine Medizin und Allgemeine Innere Medizin

14.6 Todesursachen

Tabelle 14.15: Todesfälle nach häufigster Todesursache, Männer, 1977–2022¹

Jahr	Total	Infektionskrankheiten	Tumore		Stoffwechselstörungen	Erkrankungen ...					Covid-19 ³	Unfälle	Selbsttötung
			gutartig ²	bösartig		des Nervensystems	des Kreislaufsystems	der Atemwege	des Verdauungsapparates	der Harn- / Geschlechtsorgane			
2022	2'711	29	20	622	76	123	755	152	95	60	205	94	64
2021	2'722	32	13	714	60	105	733	134	103	37	261	93	62
2020	2'859	46	16	704	72	97	768	145	99	58	300	86	71
2019	2'490	22	22	700	64	136	685	164	107	49	...	77	62
2018	2'337	37	14	703	60	99	655	203	79	52	...	78	65
2017	2'347	39	19	686	60	93	725	168	71	44	...	88	64
2016	2'343	40	19	737	59	105	720	148	84	38	...	78	58
2015	2'444	37	13	678	60	119	782	154	105	55	...	97	77
2014	2'271	29	19	701	55	117	699	124	88	42	...	72	55
2013	2'289	26	10	702	59	82	723	149	95	31	...	72	79
2012	2'230	22	15	678	58	102	751	134	104	30	...	64	66
2011	2'137	36	8	677	44	77	684	135	87	34	...	73	70
2010	2'131	20	13	640	54	83	779	138	73	18	...	71	45
2009	2'135	15	8	625	57	72	781	147	83	29	...	73	72
2008	2'009	24	12	617	63	72	705	115	68	27	...	70	67
2007	2'041	26	13	660	65	77	693	123	66	23	...	72	72
2006	1'997	14	20	632	56	72	699	96	75	19	...	70	75
2005	1'988	16	16	587	49	58	742	128	76	14	...	53	72
2004	1'910	19	13	577	58	61	696	125	64	17	...	72	74
2003	2'021	21	10	577	80	68	764	129	81	10	...	66	64
2002	2'002	18	11	564	70	59	745	127	67	24	...	69	74
2001	2'016	17	15	613	49	59	751	135	64	22	...	66	63
2000	2'017	12	12	594	67	50	750	140	73	15	...	81	74
1999	2'031	17	13	608	61	59	784	143	64	14	...	58	72
1998	2'034	20	7	576	56	40	810	159	64	18	...	53	93
1997	2'017	23	11	557	39	47	842	132	58	12	...	69	76
1996	1'995	24	17	574	67	58	768	126	54	14	...	43	67
1995	2'054	36	12	565	59	40	791	157	70	16	...	67	63
1994	2'020	42	9	595	41	33	804	154	45	25	...	123	75
1993	2'055	28	10	597	58	43	833	151	62	19	...	113	70
1992	2'043	29	10	597	45	37	851	154	46	8	...	109	84
1991	2'074	22	8	605	50	36	808	152	65	18	...	157	78

Jahr	Total	Infektionskrankheiten	Tumore		Stoffwechselstörungen	Erkrankungen ...					Covid-19 ³	Unfälle	Selbsttötung
			gutartig ²	bösartig		des Nervensystems	des Kreislaufsystems	der Atemwege	des Verdauungsapparates	der Harn- / Geschlechtsorgane			
1990	2'068	25	8	577	54	32	844	186	49	20	...	135	68
1989	2'054	26	11	611	52	27	835	129	53	28	...	116	90
1988	2'058	21	11	656	49	29	804	135	68	15	...	143	58
1987	2'020	16	13	597	43	32	836	119	50	18	...	127	92
1986	1'987	14	4	581	34	35	824	175	63	17	...	113	75
1985	1'975	12	10	592	39	22	851	138	70	18	...	106	74
1984	1'986	8	6	566	35	26	856	118	67	16	...	141	93
1983	1'985	12	4	593	36	33	851	99	68	22	...	127	84
1982	1'947	19	5	536	34	27	874	95	77	23	...	120	79
1981	1'992	14	12	535	35	32	885	117	76	17	...	151	65
1980	1'947	18	5	473	38	32	858	118	75	22	...	161	74
1979	1'906	11	3	533	26	18	835	100	89	25	...	148	67
1978	1'834	13	3	470	32	14	822	140	65	18	...	134	75
1977	1'898	19	8	494	35	17	861	124	67	17	...	128	76

Quelle: Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (BEVNAT); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Aufgrund nachträglicher Bereinigungen durch das BFS im Datensatz der Todesfälle nach Todesursachen weichen die vorliegenden Daten ab 1996 geringfügig vom Total der Todesfälle nach Alterklasse ab (siehe Kapitel 1.6 Todesfälle, Tabelle 1.10).

2. Inklusive Tumore unbekanntes Charakters

3. Daten ab 2020 verfügbar

Tabelle 14.16: Todesfälle nach häufigster Todesursache, Frauen, 1977–2022¹

Jahr	Total	Infektionskrankheiten	Tumore		Stoffwechselstörungen	Erkrankungen ...					Covid-19 ³	Unfälle	Selbsttötung
			gutartig ²	bösartig		des Nervensystems	des Kreislaufsystems	der Atemwege	des Verdauungsapparates	der Harn- / Geschlechtsorgane			
2022	2'709	30	29	536	80	131	797	122	100	52	139	79	22
2021	2'646	28	20	563	69	135	800	101	95	58	231	89	20
2020	2'658	28	26	527	68	116	818	107	110	62	225	82	23
2019	2'507	29	23	613	84	135	765	133	109	44	...	87	26
2018	2'443	37	12	567	79	123	807	148	92	51	...	94	18
2017	2'364	32	22	564	57	105	826	120	96	51	...	74	15
2016	2'418	26	19	613	78	138	810	134	84	37	...	70	19
2015	2'427	40	8	555	74	125	861	157	78	40	...	76	16
2014	2'239	23	24	552	63	101	789	105	98	55	...	80	15
2013	2'268	27	16	532	75	115	805	102	83	38	...	96	21
2012	2'267	25	14	521	65	116	863	126	87	28	...	75	21
2011	2'242	33	15	539	59	103	837	122	111	40	...	69	16
2010	2'199	23	27	526	83	112	798	112	83	41	...	87	18
2009	2'178	21	16	520	63	104	871	134	91	26	...	61	15
2008	2'030	13	23	489	72	97	828	105	75	28	...	45	25
2007	2'031	21	21	496	72	100	833	81	89	25	...	41	26
2006	2'034	15	24	468	85	95	854	94	73	33	...	47	24
2005	2'047	16	12	471	56	100	862	114	93	12	...	50	25
2004	1'987	14	19	446	78	82	873	105	77	20	...	65	24
2003	2'066	19	17	479	89	92	856	94	104	18	...	46	38
2002	1'985	15	21	434	95	72	847	118	79	26	...	50	29
2001	1'994	12	17	464	89	78	864	105	90	31	...	40	25
2000	2'062	19	20	443	96	65	943	122	73	26	...	61	25
1999	2'079	16	14	469	95	83	959	117	82	15	...	43	20
1998	1'946	21	14	434	80	58	887	132	81	16	...	50	22
1997	1'892	11	17	413	73	61	915	116	55	20	...	52	22
1996	2'045	14	22	470	100	48	964	109	74	15	...	43	29
1995	2'026	19	22	428	82	59	994	87	71	27	...	63	26
1994	1'831	31	18	439	57	28	911	107	48	10	...	69	34
1993	1'941	22	21	452	70	30	962	130	58	19	...	90	25
1992	1'912	30	12	455	93	34	920	114	56	12	...	85	33
1991	1'880	14	19	459	95	35	927	85	61	10	...	84	25
1990	1'917	12	16	470	74	31	882	161	56	15	...	86	27
1989	1'841	12	20	473	66	41	889	83	51	22	...	76	38
1988	1'751	7	19	420	67	21	901	80	51	10	...	84	27

Jahr	Total	Infektionskrankheiten	Tumore		Stoffwechselfstörungen	Erkrankungen ...					Covid-19 ³	Unfälle	Selbsttötung
			gutartig ²	bösartig		des Nervensystems	des Kreislaufsystems	der Atemwege	des Verdauungsapparates	der Harn- / Geschlechtsorgane			
1987	1'807	13	19	452	63	21	906	68	43	13	...	102	38
1986	1'766	5	10	401	67	25	908	108	52	21	...	84	31
1985	1'805	2	21	446	67	11	934	80	57	17	...	79	36
1984	1'721	7	20	419	64	29	875	54	63	23	...	78	35
1983	1'759	10	9	409	69	20	923	75	51	10	...	93	30
1982	1'781	10	7	395	76	27	954	57	72	18	...	71	37
1981	1'799	9	16	410	84	18	950	71	50	23	...	85	23
1980	1'776	10	12	396	64	18	930	93	65	24	...	79	30
1979	1'669	10	12	392	61	27	889	57	43	31	...	65	28
1978	1'586	5	9	330	49	20	874	81	53	21	...	65	25
1977	1'500	12	11	380	56	12	784	50	44	24	...	64	32

Quelle: Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (BEVNAT); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Aufgrund nachträglicher Bereinigungen durch das BFS im Datensatz der Todesfälle nach Todesursachen weichen die vorliegenden Daten ab 1996 geringfügig vom Total der Todesfälle nach Alterklasse ab (siehe Kapitel 1.6 Todesfälle, Tabelle 1.10).
2. Inklusive Tumore unbekanntes Charakters
3. Daten ab 2020 verfügbar

Tabelle 14.17: Todesfälle mit Tumoren nach Organ, Männer, 1978–2022

Jahr	Total	Gutar- tig ¹	Bösartig									
			Total	Lippe, Mund- und Ra- chenhöh- le	Magen	übrige Ver- dauungsor- gane	Atmungs- organe	Knochen, Haut und Bindege- webe	Brustdrü- sen	Harn- und Ge- schlechts- organe	Blut (Leukämie)	Übrige
2022	642	20	622	14	23	145	145	42	–	162	14	77
2021	727	13	714	24	28	173	166	36	–	152	29	106
2020	720	16	704	17	26	197	149	43	1	164	26	80
2019	722	22	700	13	21	196	170	35	–	147	18	100
2018	717	14	703	23	31	189	142	31	–	172	19	96
2017	705	19	686	16	20	196	182	30	1	137	25	79
2016	756	19	737	27	17	189	175	33	1	167	23	105
2015	691	13	678	15	24	155	174	34	–	155	26	93
2014	720	19	701	13	32	188	163	28	1	167	18	90
2013	712	10	702	11	26	195	159	31	–	169	22	88
2012	693	15	678	15	26	202	139	33	–	158	21	84
2011	685	8	677	16	18	196	185	27	–	121	31	83
2010	653	13	640	12	21	190	164	24	–	142	18	69
2009	633	8	625	11	20	158	147	27	1	150	19	93
2008	629	12	617	17	27	161	145	25	–	138	16	88
2007	673	13	660	13	22	167	173	24	–	128	26	107
2006	652	20	632	15	13	164	151	23	1	147	24	94
2005	603	16	587	19	19	126	157	19	1	127	27	92
2004	590	13	577	9	26	121	157	27	–	126	27	84
2003	587	10	577	15	27	152	131	11	1	127	20	93
2002	575	11	564	13	21	153	130	18	–	121	20	88
2001	628	15	613	13	16	138	188	17	–	118	30	93
2000	606	12	594	14	21	149	159	15	–	131	22	83
1999	621	13	608	11	31	131	163	16	–	131	23	102
1998	583	7	576	15	25	151	151	14	1	119	15	85
1997	568	11	557	24	22	117	153	19	–	120	16	86
1996	591	17	574	13	21	150	155	28	2	115	15	75
1995	577	12	565	14	27	135	155	17	1	123	14	79
1994	604	9	595	14	35	126	168	13	1	144	18	76
1993	607	10	597	17	22	144	162	10	1	142	23	76
1992	607	10	597	19	20	150	154	14	–	157	21	62
1991	613	8	605	22	31	124	174	26	1	135	21	71
1990	585	8	577	22	36	122	176	18	–	128	14	61
1989	622	11	611	22	46	138	164	18	1	127	27	68

Jahr	Total	Gutar- tig ¹	Bösartig									
			Total	Lippe, Mund- und Ra- chenhöh- le	Magen	übrige Ver- dauungsor- gane	Atmungs- organe	Knochen, Haut und Bindege- webe	Brustdrü- sen	Harn- und Ge- schlechts- organe	Blut (Leukämie)	Übrige
1988	667	11	656	9	36	147	177	16	-	166	21	84
1987	610	13	597	19	46	147	163	16	-	122	15	69
1986	585	4	581	14	32	117	174	16	-	125	23	80
1985	602	10	592	16	30	121	185	10	-	150	24	56
1984	572	6	566	14	36	113	184	12	-	119	17	71
1983	597	4	593	14	41	120	190	17	1	123	19	68
1982	541	5	536	16	37	105	178	7	1	113	19	60
1981	547	12	535	14	43	110	156	14	-	106	14	78
1980	478	5	473	16	33	112	138	5	-	94	12	63
1979	536	3	533	8	45	138	161	11	2	100	10	58
1978	473	3	470	8	57	106	140	9	1	94	10	45

Quelle: Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (BEVNAT); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Inklusive Tumore unbekanntes Charakters

Tabelle 14.18: Todesfälle mit Tumoren nach Organ, Frauen, 1978–2022

Jahr	Total	Gutar- tig ¹	Bösartig									
			Total	Lippe, Mund- und Ra- chenhöh- le	Magen	übrige Ver- dauungsor- gane	Atmungs- organe	Knochen, Haut und Bindege- webe	Brustdrü- sen	Harn- und Ge- schlechts- organe	Blut (Leukämie)	Übrige
2022	642	20	622	14	23	145	145	42	–	162	14	77
2021	727	13	714	24	28	173	166	36	–	152	29	106
2020	720	16	704	17	26	197	149	43	1	164	26	80
2019	722	22	700	13	21	196	170	35	–	147	18	100
2018	717	14	703	23	31	189	142	31	–	172	19	96
2017	705	19	686	16	20	196	182	30	1	137	25	79
2016	756	19	737	27	17	189	175	33	1	167	23	105
2015	691	13	678	15	24	155	174	34	–	155	26	93
2014	720	19	701	13	32	188	163	28	1	167	18	90
2013	712	10	702	11	26	195	159	31	–	169	22	88
2012	693	15	678	15	26	202	139	33	–	158	21	84
2011	685	8	677	16	18	196	185	27	–	121	31	83
2010	653	13	640	12	21	190	164	24	–	142	18	69
2009	633	8	625	11	20	158	147	27	1	150	19	93
2008	629	12	617	17	27	161	145	25	–	138	16	88
2007	673	13	660	13	22	167	173	24	–	128	26	107
2006	652	20	632	15	13	164	151	23	1	147	24	94
2005	603	16	587	19	19	126	157	19	1	127	27	92
2004	590	13	577	9	26	121	157	27	–	126	27	84
2003	587	10	577	15	27	152	131	11	1	127	20	93
2002	575	11	564	13	21	153	130	18	–	121	20	88
2001	628	15	613	13	16	138	188	17	–	118	30	93
2000	606	12	594	14	21	149	159	15	–	131	22	83
1999	621	13	608	11	31	131	163	16	–	131	23	102
1998	583	7	576	15	25	151	151	14	1	119	15	85
1997	568	11	557	24	22	117	153	19	–	120	16	86
1996	591	17	574	13	21	150	155	28	2	115	15	75
1995	577	12	565	14	27	135	155	17	1	123	14	79
1994	604	9	595	14	35	126	168	13	1	144	18	76
1993	607	10	597	17	22	144	162	10	1	142	23	76
1992	607	10	597	19	20	150	154	14	–	157	21	62
1991	613	8	605	22	31	124	174	26	1	135	21	71
1990	585	8	577	22	36	122	176	18	–	128	14	61
1989	622	11	611	22	46	138	164	18	1	127	27	68

Jahr	Total	Gutar- tig ¹	Bösartig									
			Total	Lippe, Mund- und Ra- chenhöh- le	Magen	übrige Ver- dauungsor- gane	Atmungs- organe	Knochen, Haut und Bindege- webe	Brustdrü- sen	Harn- und Ge- schlechts- organe	Blut (Leukämie)	Übrige
1988	667	11	656	9	36	147	177	16	-	166	21	84
1987	610	13	597	19	46	147	163	16	-	122	15	69
1986	585	4	581	14	32	117	174	16	-	125	23	80
1985	602	10	592	16	30	121	185	10	-	150	24	56
1984	572	6	566	14	36	113	184	12	-	119	17	71
1983	597	4	593	14	41	120	190	17	1	123	19	68
1982	541	5	536	16	37	105	178	7	1	113	19	60
1981	547	12	535	14	43	110	156	14	-	106	14	78
1980	478	5	473	16	33	112	138	5	-	94	12	63
1979	536	3	533	8	45	138	161	11	2	100	10	58
1978	473	3	470	8	57	106	140	9	1	94	10	45

Quelle: Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (BEVNAT); Bundesamt für Statistik (BFS)

1. Inklusive Tumore unbekanntes Charakters